

Herzliche Begegnungen

SULECIN. Anlässlich des 45. Jahrestages der Wiedergeburt Volkspolens weilten unter Leitung des Genossen Gerhard Fischer, Vorsitzender des Kreisvorstandes des DTSB, Sportlerinnen und Sportler in unserem Nachbarland. Die DTSB-Mitglieder erwartete ein umfangreiches Programm in einer herzlichen Atmosphäre.

Zum Nationalfeiertag waren Tausende Suleciner auf den Beinen in Richtung „Sportkomplex“. Neben einem großen Kinderfest fand ein Simultanschachwettbewerb statt, bei dem viele Freunde des Denksports verweilten. In der Sporthalle wurde indessen Tischtennis gespielt. Der Vergleichskampf endete 2:0 für die Gastgeber, wobei die erste Mannschaft von Lieberose/Beeskow mit 3:16 Punkten verlor. Spannender ging es im Volleyball zu. Erst den fünften Satz entschieden die Einheimischen knapp für

sich, so daß es auch hier zum 3:2 für Sulecin reichte. Viele pilgerten am Nachmittag ins Fußballstadion und sahen nach einer 1:0-Führung der SG Lieberose am Ende noch einen klaren 4:1-Sieg von Stal Sulecin.

Doch Ergebnisse waren nicht vordergründig. Die herzlichen Begegnungen der Sportfreunde, sie waren erneut als Botschafter des Friedens aufgetreten, dokumentierten die Freundschaft beider Länder. Einer der dienstältesten Sportfunktionäre unseres Kreises, der am Vorabend 68 Jahre alt gewordene Günter Schubert, fand die richtigen Worte für diese Gemeinsamkeit: „... es ist gut, daß vor allem die jungen Menschen sich frühzeitig begegnen. Es verbindet und hilft, für die richtige Sache einzustehen.“

Peter Witten

Das Honorar wird für die Solidarität gespendet.